

Landeskommando BAYERN
StOffzRes BOGEN

84036 LANDSHUT, 24.01.2007
Niedermayerstr. 81-105
Tel.: 09420 754-3033
Fax: 3180
AllgFSpWNBw: 6714
Bearbeiter: StFw Haunsperger
Tel.: 3110
AllgFSpWNBw: 6714

Befehl für den Bezirksreservistenwettkampf in TRAIN vom 29.06. – 01.07.2007

Bezug: 1. LKdo BY – Jahresplanung 2007, Stand 14.11.2006. **DVag Nr. 247**
2. Vorbesprechung / Ortsbesichtigung in TRAIN vom 15.11.2006
3. Koordinierungsgespräch Gde TRAIN, 1. Bgm Zeitler – OTL Bettendorf, StOffzRes
LKdo BY am 24.01.2007

Anlage: -1- Zeitplan Wettkampftag / Schlussveranstaltung

1. Lage:
LKdo BY führt gemäß o.a. Bezug 1. den Bezirksreservistenwettkampf 2007 in TRAIN durch. Der Wettkampf ist ein Mannschaftswettkampf, bei dem die Meisterschaft für die Regierungsbezirke NIEDERBAYERN und OBERPFALZ ausgetragen wird. Die jeweils beste Mannschaft aus den jeweiligen Bezirken qualifiziert sich für die „Deutsche Reservistenmeisterschaft 2007“, die vom 21. – 23.09.2007 in VOLKACH durchgeführt wird.
2. Auftrag:
LKdo BY stellt die Vorbereitung und Durchführung des Wettkampfes sicher und wird dabei von der FlaRakGrp 23, OBERSTIMM, unterstützt.
3. Durchführung:
 - a) Absicht ist es, den Bezirksreservistenwettkampf als fordernden militärischen Vielseitigkeitswettkampf mit den Ausbildungsschwerpunkten auf der Grundlage geänderter Vorgaben der „Förderung militärischer Fähigkeiten“ (FMF) durchzuführen.
 - b) Projektoffizier / Dienstaufsichtsführender:
StOffzRes BOGEN
 - c) Leitender: Hptm d.R. Berghammer
stv Leitender: HptFw d.R. Keifert

- d) Leitungsgehilfen:
Alle FwRes NIEDERBAYERN / OBERPFALZ, eingeteilte Reservisten
- e) Schiedsgericht:
StOffzRes BOGEN, Leitender, FwRes LANDSHUT,
- f) Ort:
Raum TRAIN / SIEGENBURG
- g) Zeitplan:
- 07.05.07: Vorlage der Übungsanlage durch Leitenden bei Kdr LKdo über StOffzRes BOGEN
 - bis 01.06.07: Meldung Teilnehmer / Funktionspersonal an VdRBw, KrsOrgLtr LANDSHUT
 - 29.06.07: Einweisung Leitungs-/Funktionspersonal in Wettkampfstationen
 - 30.06.07: Bezirkswettkampf mit Siegerehrung und Kameradschaftsabend, weitere Angaben siehe Anlage
- h) Teilnehmer:
Reservisten aus den Regierungsbezirken NIEDERBAYERN und OBERPFALZ gemäß Anmeldung:
- Wettkämpfer, je 9 Mannschaften aus NIEDERBAYERN und OBERPFALZ, sowie der Vorjahressieger
 - gemeldetes Funktionspersonal und befohlene Soldaten
- i) Mannschaften:
Eine Mannschaft besteht aus 5 Reservisten. Mannschaftsführer ist jeweils der Dienstgradhöchste.
Es ist erlaubt, Wettkämpfer aus mehreren Reservistenkameradschaften zu einer Mannschaft zusammenzufassen.
Jeder Wettkämpfer muss in der Lage sein, 200m ohne fremde Hilfe zu schwimmen.
- j) Anzug / Ausrüstung:
FA Tarndruck, Grundform gem. ZDv 37/10, evtl. Nässechutz, (dienstliches Schuhwerk!), Badehose, Handtuch
Der Mannschaftsführer ist für den Anzug seiner Mannschaft verantwortlich.
Zusätzliche Ausrüstung: (in eigener Zuständigkeit zu besorgen/mitzuführen)
- je Wettkämpfer: 1 Gewehr G36 mit Magazin (wird am Start bereitgestellt)
1 Hüft- u. Brustgurt
 - je Mannschaft: 1 Rucksack, Bw
- k) Stationen (in alphabetischer Reihenfolge):
- Eilmarsch
 - Durchschwimmen eines Gewässers mit Zeltbahnpaket
 - Hindernisbahn
 - Mine Awareness
 - Patrouille zu Fuß
 - Selbst- und Kameradenhilfe
 - TCP-Kfz
 - TCP-Personenkontrolle
 - Umgang mit Medien
 - ZMZ Retten und Löschen

1) Einzelaufträge / Maßnahmen zur Koordinierung:

Projektoffizier:

- stellt die Koordination aller notwendigen Maßnahmen sicher,
- stellt in Zusammenarbeit mit Leitendem und FwRes LANDSHUT die reibungslose Durchführung des Bezirksreservistenwettkampfes sicher

Leitender mit Leitungsgehilfen:

- führt durch und wertet den Wettkampf aus
- unterstützt Kommandeur LKdo BY bei der Siegerehrung

FwRes LANDSHUT:

- bereitet Wettkampfunterlagen für Kdr, Leitung, ProjektOffz und Stationsleitende in enger Zusammenarbeit mit VdRBw e.V. und Wettkampfleitung vor,
- lost Startzeiten aus,
- stellt in Zusammenarbeit mit FlaRakGrp 23 personelle und logistische Unterstützung sicher,
- überwacht den Aufbau der Stationen,
- fordert sanitätsdienstliche Unterstützung bei SanZentr FELDKIRCHEN an,
- erstellt ggf. notwendige Befehle bezüglich militärischer Sicherheit,
- leitet Gästeliste für den Empfang der Gemeinde TRAIN an StOffzRes BOGEN weiter
- bereitet in Verbindung mit der Gemeinde TRAIN die Siegerehrung vor

FwRes BOGEN:

- erstellt Einladungen gem. Gästeliste Gemeinde TRAIN und Kommandeur,
- verteilt Wettkampfunterlagen und Befehle
- unterstützt Projektoffizier

FwRes REGENSBURG:

- betreibt Meldekopf,
- ist verantwortlich für Ausgabe und Rücknahme von Material für Wettkampfmannschaften

FwRes FREYUNG:

- betreibt Leitungsgefechtsstand, dabei Auswertung in enger Zusammenarbeit mit VdRBw e.V.;
- koordiniert Fahrzeugeinsatz,
- stellt in Verbindung mit KrsGrp Betreuung der Presse sicher

FwRes OBERPFALZ WEST:

- stellt Verpflegung für Wettkämpfer und Funktionär sicher,
- führt Kaltgetränke zu

FwRes ROTTAL, FwRes REGEN, FwRes CHAM und FwRes OBERPFALZ MITTE:

- führen durch Personentransport mit Pkw 8-Sitzer vom Meldekopf zum Start (StFw Jansen tauscht Fahrzeug mit StFw Haunsperger),
- restl. FwRes z.b.V. StOffzRes BOGEN

VdRBw e.V. Bezirksgruppe NIEDERBAYERN wird gebeten:

- die Auswertung personell und materiell zu unterstützen,
- Urkunden, Medaillen und Pokale zur Verfügung zu stellen, Übergabe bei der Siegerehrung

KrsGrp LANDSHUT wird gebeten:

- Absprache mit Gemeinde TRAIN bezüglich Verkehrsreglung, Parkplatzorganisation und Presseberichterstattung durchzuführen,
- Arbeitsbereiche für Leitungsgefechtsstand und Meldekopf in der Mehrzweckhalle zur Verfügung zu stellen,
- materielle Unterstützung hinsichtlich Siegerehrung (Beflaggung, Rednerpult, Lautsprecheranlage, etc.) sicherzustellen

FlaRakGrp 23 wird gebeten:

- personell und materiell gem. Anforderung FwRes LANDSHUT zu unterstützen

Gemeinde TRAIN wird gebeten:

- eine Einladungsliste für Empfang Ehrengäste bis 24.04.06 an LKdo BY, StOffzRes BOGEN über FwRes LANDSHUT zu übermitteln
- den Empfang für Ehrengäste gemäß Absprache in TRAIN, Mehrzweckhalle, am 30.06.07, 17:00 Uhr, durchzuführen
- gemäß Anforderung bei Parkplatzregelung, Siegerehrung und Verkehrsführung durch FFW zu unterstützen
- Beflaggung durchzuführen

RK TRAIN wird gebeten:

- Blaskapelle für musikalische Umrahmung der Siegerehrung zu gewinnen, beabsichtigte Kostenübernahme/-beteiligung aus Eigenmitteln der Bezirksgruppe NIEDERBAYERN ist mit Bezirksvorsitzenden Schmid direkt abzusprechen (Entscheidung nach Angebotsvorlage).

m) Zeitplan:

bis 07.05.07: Vorlage Übungsanlage durch Leitenden bei Kdr LKdo BY

bis 01.06.07: Meldung der Teilnehmer und des Funktionspersonals über die zuständigen Kreisgeschäftsstellen an FwRes (Kopie an GeschSt LANDSHUT)

05.06.07: Auslosung der Startreihenfolge

bis 11.06.07 Erprobung der Wettkampfstationen

29.06.07, 10:00Uhr:

- Eintreffen Leitender, stv. Wettkampfleiter, FwRes,
- Abfahren/-marschieren der Marschstrecke, dabei Einweisung in die Stationen
- Zusammenstellen des Materials der Stationen (letzte Absprachen treffen, Herstellen der Arbeitsbereitschaft)

29.06.07, 18:00Uhr:

- Eintreffen Funktions- / Stationspersonal am Meldekopf Mehrzweckhalle TRAIN,
- Einweisung des Funktionspersonals an den Stationen

30.06.07:	04:00Uhr:	Beginn Stationsaufbau, Betrieb Meldekopf
	04:30Uhr:	Eintreffen der Wettkampfmannschaften
	05:15Uhr:	Wettkampfbeginn, parallel Auswertung
	16:30Uhr:	Ende des Wettkampfes, Abschluss-Auswertung
	17:00Uhr:	Empfang Ehrengäste in der Mehrzweckhalle
	17:45Uhr:	Marsch von der Mehrzweckhalle zum Sportheim
	18:00Uhr:	Meldung durch Leitenden an Kdr LKdo BY Ansprachen und Siegerehrung

4. Militärische Sicherheit

Die Stationsleitenden sind jeweils für die Militärische Sicherheit in ihrem Stationsbereich verantwortlich. Der Leitende und die Leitenden der Stationen, an denen sicherheitsempfindliches Gerät bereitgestellt wird, sind durch FwRes LANDSHUT mit einer Sicherheitsaufgabe zu betrauen und mit Pistole und Sicherheitsmunition auszustatten.

5. Einsatzunterstützung

- logistische Unterstützung durch FlaRakGrp 23
- sanitätsdienstliche Unterstützung durch SanZentrum FELDKIRCHEN

6. Verwaltungsbestimmungen

Allgemeine

- Die zur Teilnahme befohlenen Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit leisten ein besonderes Dienstgeschäft in der Bw gem. § 9 BRKG i. V. m Erlass BMVg PSZ III 7 Az 21-01 11/21-03-11 vom 22. Dezember 2005. Die Abfindung richtet sich nach Anlage dieses Erlasses
- Für zugezogene Reservisten handelt es sich um die Teilnahme an einer dienstlichen Veranstaltung gemäß §1 Abs. 4 SG i.V.m. ZDv 14/5, B 132.
- Für die Dauer der Wahrnehmung des Besonderen Dienstgeschäftes sind alle Soldaten nach der VwV zu § 18 SG zum Wohnen in der Gemeinschaftsunterkunft verpflichtet. Die Bereitstellung erfolgt von Amts wegen.
- Erforderliche Fahrten mit DienstKfz gelten hiermit als angeordnet. Für eingeteiltes Personal LKdo BY sind für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung die erforderlichen Dienstreisen mit dem DstKfz angeordnet.

Fahrtkosten

Die teilnehmenden Reservisten erhalten auf Antrag die notwendigen Fahrtkosten zwischen der Wohnung der Reservisten und dem Ort der Zuziehung nach Maßgabe des Bundesreisekostengesetzes erstattet (ZDv 14/5, B 132, Ziffer 8.2).

7. Verpflegung

- Die zugezogenen Reservisten sind zur Teilnahme an der Gemeinschaftsverpflegung verpflichtet. Die Gemeinschaftsverpflegung wird nach den Verwaltungsbestimmungen zu §18 SG i.V.m. ZDv 36/1 unentgeltlich bereitgestellt.
- Die teilnehmenden Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit sind nach den Verwaltungsvorschriften zu § 18 SG für die Dauer des Besonderen Dienstgeschäftes zur Teilnahme an der Gemeinschaftsverpflegung verpflichtet. Sie bezahlen den entsprechenden Wertansatz für die Gemeinschaftsverpflegung beim Rechnungsführer.

Im Auftrag

Im Original gezeichnet

Bettendorf
Oberstleutnant

Verteiler:

LKdo BY Kdr

stv. Kdr u. CdS

StOffzRes BOGEN

StOffzRes MÜNCHEN

FwRes NIEDERBAYERN je 1x

FwRes OBERPFALZ je 1x

KreisOrgLtr NIEDERBAYERN je 1x

KreisOrgLtr OBERPFALZ je 1x

RK TRAIN (HptFw d.R. Keifert)

Zusätzlich:

FlaRakGrp 23, OBERSTIMM

Gemeinde TRAIN

VdRBw e.V. BezGeschSt OBERPFALZ

VdRBw e.V. BezGeschSt NIEDERBAYERN

VdRBw e.V. BereichsOrg Ltr IV, REGENSBURG

Hptm d.R. Berghammer (Leitender)

Ablauf der Abschlussveranstaltung beim Bezirksreservistenwettkampf 2007

- 17:00 Uhr Empfang geladener Gäste durch Bürgermeister der Gemeinde TRAIN,
Herr Bürgermeister Gerhard Zeitler
Ort: Mehrzweckhalle TRAIN
- 17:45 Uhr Marsch der Wettkämpfer und Funktionspersonal von der Mehrzweckhalle zum
Sportheim.
- 18:00 Uhr Siegerehrung

Meldung durch Leitenden an Kommandeur Lkdo BY

Begrüßung durch den Kommandeur LKdo BY, Oberst Stadler

Grußwort des Schirmherrn, 1. Bgm Gerhard Zeitler

Musikstück

Grußwort politischer Repräsentant (Festlegung nach Zusage)

Grußwort des Bezirksvorsitzenden VdRBw NIEDERBAYERN,
Herrn OStFw d.R. Josef Schmid

Musikstück

Siegerehrung durch Kommandeur LKdo BY, Moderation: Leitender

Bayernhymne / Nationalhymne

Abmeldung durch Leitenden